

AGRAMA

Bern, 22. – 26.11.2012

Newsletter Juni 2012

| Kontakt

Inhalte in diesem Newsletter

- ERNEUT MEHR AUSSTELLUNGSFLÄCHE
- 3 FRAGEN AN UELI PETER, HALLENCHIEF AGRAMA 2012
- BEWÄHRTE UND NEUE PRODUKTE

ERNEUT MEHR AUSSTELLUNGSFLÄCHE



Die Anmeldefrist für Aussteller der diesjährigen AGRAMA ist Ende März abgelaufen. Entsprechend laufen die Vorbereitungsarbeiten auf Hochtouren. Mit Freude können wir bereits heute festhalten, dass die AGRAMA 2012 ausgebucht ist. Es werden Produkte und Dienstleistungen von insgesamt 248 Firmen aus dem Bereich Landtechnik vertreten sein. Erfreulicherweise haben sich auch zahlreiche neue Aussteller angemeldet.

Dank des erweiterten Raumangebots der BERNEXPO AG kann die Fläche der AGRAMA 2012 im Vergleich zur letzten AGRAMA um über 10% vergrössert werden: Die Ausstellungsfläche beträgt netto rund 36'000 m².

[Link zum Messegelände](#)

Im Hinblick auf die neue Halle haben etliche Aussteller grössere Flächenwünsche angemeldet. Der Hallenchef der AGRAMA 2012, Ueli Peter (siehe nachfolgender Beitrag), setzt sich dafür ein, allen Wünschen gerecht zu werden, um sowohl den ausstellenden Firmen als auch den Besucherinnen und Besuchern eine attraktive AGRAMA 2012 bieten zu können.

3 FRAGEN AN UELI PETER, HALLENCHIEF AGRAMA 2012



Herr Peter, was sind die Aufgaben eines Hallenchefs?

Ich verstehe meine Aufgabe als eine Dienstleistung an die ausstellenden Firmen sowie auch an die Besucherinnen und Besucher. Konkret versuche ich, den Ausstellern eine für sie optimale Fläche zuzuteilen. Für das Publikum soll in einer übersichtlichen und attraktiven Form der neueste Stand im Bereich Landtechnik präsentiert werden.

Die AGRAMA 2012 ist bereits ausgebucht. Welche besonderen Herausforderungen stellen sich für Sie als Hallenchief durch die Vielzahl verschiedener Aussteller?

Die grösste Herausforderung besteht aus dem Platzieren eines so breit gefächerten Angebots: Von der EDV über Stalleinrichtungen, Hoflader, Heuerntemaschinen, Traktoren, Transporter, Zweiachsmäher bis hin zu Mähdreschern und Zuckerrübensvollernern. Dieser Produktmix muss für die Besucherinnen und Besucher möglichst übersichtlich und interessant ausgestellt werden.

Durch die neue Halle kann die Fläche der AGRAMA um 10% vergrössert werden. Wird Ihr Job dadurch einfacher?

Zwar wird meine Arbeit durch die neuen Hallen sicherlich nicht erschwert, doch es liegt in der Natur der Sache, dass die Begehrlichkeiten der Aussteller dadurch auch nicht kleiner werden. Jeder Aussteller möchte im Minimum einen Zwei-Fronten-Stand an einer möglichst gut frequentierten Stelle platziert haben. Gerade diesen Wünschen Rechnung zu tragen, ist meine Hauptaufgabe als Hallenchief der AGRAMA 2012.

BEWÄHRTE UND NEUE PRODUKTE



Das Angebot der AGRAMA 2012 ist auf die spezifischen Bedürfnisse der Schweizer Landwirte zugeschnitten. Präsentiert werden die bewährten Dienstleistungen und Produkte, beispielsweise aus dem Bereich der Bodenbearbeitung mit den dazugehörigen Maschinen und Hilfsmitteln, Hof- und Stalleinrichtungen, Traktoren oder Angebote für die Feld- und Forstpflge. Auch der Stand der «Grünen Presse» mit informativen landwirtschaftlichen Zeitschriften der verschiedenen Verlage aus dem In- und Ausland wird wiederum vor Ort sein.

Erstmals an der AGRAMA vertreten ist die landwirtschaftliche Energiegewinnung, die den Bereich Hofeinrichtungen erweitert. Neu zugelassen werden zudem folgende Güter: Warmluftgeneratoren, Wärmepumpen, Wärmerückgewinnung und Wasserpumpen.

KONTAKT

Schweizerischer Landmaschinen-Verband SLV
Museumstrasse 10
Postfach 106
3000 Bern 6

Telefon 031 368 08 60
Fax 031 368 08 61
E-Mail info@agrama.ch
Website www.agrama.ch

